

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
März 2024



**Sperrfrist:
28.03.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
Berichtsmonat:	März 2024
Erstellungsdatum:	25.03.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.04.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen

März 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Lüneburg	19
Geschäftsstellenbezirk Buchholz	22
Geschäftsstellenbezirk Winsen	25
Geschäftsstellenbezirk Lüchow	28
Geschäftsstellenbezirk Uelzen	31

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
 März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	27.524	27.782	27.397	-258	-0,9	-22	-0,1	0,8	0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.913	17.319	17.192	-406	-2,3	234	1,4	2,6	1,4
56,3% Männer	9.519	9.750	9.637	-231	-2,4	267	2,9	4,8	4,4
43,7% Frauen	7.394	7.569	7.555	-175	-2,3	-33	-0,4	-0,2	-2,2
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.736	1.792	1.672	-56	-3,1	132	8,2	9,4	11,2
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	369	376	353	-7	-1,9	67	22,2	22,5	16,5
35,7% 50 Jahre und älter	6.040	6.204	6.280	-164	-2,6	-39	-0,6	1,2	1,6
26,4% dar. 55 Jahre und älter	4.458	4.596	4.647	-138	-3,0	37	0,8	3,0	4,1
33,5% Langzeitarbeitslose	5.662	5.699	5.759	-37	-0,6	303	5,7	5,6	7,2
5,0% Schwerbehinderte Menschen	843	873	854	-30	-3,4	25	3,1	7,5	8,9
30,3% Ausländer	5.123	5.179	5.128	-56	-1,1	132	2,6	2,7	-0,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.424	3.702	3.834	-278	-7,5	205	6,4	5,6	4,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.304	1.305	1.880	-1	-0,1	9	0,7	5,5	2,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	917	1.070	716	-153	-14,3	232	33,9	23,6	14,9
seit Jahresbeginn	10.960	7.536	3.834	x	x	571	5,5	5,1	4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.827	3.598	2.982	229	6,4	384	11,2	0,4	12,1
dar. in Erwerbstätigkeit	1.291	1.035	1.035	256	24,7	107	9,0	-6,1	15,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	979	926	589	53	5,7	171	21,2	-0,4	7,5
seit Jahresbeginn	10.407	6.580	2.982	x	x	720	7,4	5,4	12,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,5	5,4	x	x	x	5,3	5,4	5,4
dar. Männer	5,8	5,9	5,8	x	x	x	5,7	5,7	5,6
Frauen	4,9	5,0	5,0	x	x	x	5,0	5,1	5,2
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,4	5,1	x	x	x	5,0	5,1	4,6
15 bis unter 20 Jahre	3,8	3,9	3,7	x	x	x	3,4	3,4	3,4
50 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	5,1	x	x	x	5,0	5,1	5,1
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,7	5,8	x	x	x	5,8	5,8	5,9
Ausländer	19,0	19,2	19,0	x	x	x	20,6	20,8	21,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,9	5,9	x	x	x	5,8	5,8	5,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.083	18.370	18.211	-287	-1,6	107	0,6	1,1	0,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	21.254	21.562	21.316	-308	-1,4	122	0,6	1,8	1,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	21.477	21.782	21.528	-305	-1,4	136	0,6	1,9	1,7
Unterbeschäftigungsquote	6,7	6,8	6,7	x	x	x	6,7	6,8	6,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.245	6.584	6.534	-339	-5,1	329	5,6	8,5	9,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	22.652	22.671	22.591	-20	-0,1	-210	-0,9	-0,2	-0,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.874	8.934	8.990	-60	-0,7	-544	-5,8	-4,9	-3,8
Bedarfsgemeinschaften	16.644	16.648	16.597	-4	0,0	-325	-1,9	-1,3	-1,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	968	927	839	41	4,4	8	0,8	-23,7	9,1
Zugang seit Jahresbeginn	2.734	1.766	839	x	x	-210	-7,1	-11,0	9,1
Bestand	5.778	5.668	5.619	110	1,9	-92	-1,6	-3,8	-2,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.757	10.930	10.597	-173	-1,6	707	7,0	8,2	6,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.495	6.895	6.784	-400	-5,8	350	5,7	9,6	8,1
56,2% Männer	3.649	3.911	3.830	-262	-6,7	251	7,4	12,4	10,8
43,8% Frauen	2.846	2.984	2.954	-138	-4,6	99	3,6	6,2	4,7
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	714	766	696	-52	-6,8	66	10,2	15,9	19,6
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	90	87	89	3	3,4	11	13,9	29,9	53,4
41,1% 50 Jahre und älter	2.672	2.844	2.883	-172	-6,0	-18	-0,7	3,9	4,0
32,6% dar. 55 Jahre und älter	2.118	2.244	2.270	-126	-5,6	-	-	4,0	4,5
10,3% Langzeitarbeitslose	671	682	706	-11	-1,6	-58	-8,0	-8,3	-5,6
6,5% Schwerbehinderte Menschen	422	446	436	-24	-5,4	10	2,4	8,0	10,7
16,7% Ausländer	1.083	1.117	1.096	-34	-3,0	118	12,2	16,8	14,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.717	1.897	2.196	-180	-9,5	-17	-1,0	4,8	4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.040	1.033	1.570	7	0,7	-18	-1,7	5,4	0,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	357	505	287	-148	-29,3	11	3,2	4,8	10,4
seit Jahresbeginn	5.810	4.093	2.196	x	x	165	2,9	4,7	4,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.059	1.731	1.550	328	18,9	241	13,3	-0,3	9,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.042	810	827	232	28,6	94	9,9	-4,0	17,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	409	370	240	39	10,5	41	11,1	-6,6	6,2
seit Jahresbeginn	5.340	3.281	1.550	x	x	373	7,5	4,2	9,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,2	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,0
dar. Männer	2,2	2,4	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,1	x	x	x	2,0	2,0	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,8	2,8	2,9
Ausländer	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,0	4,0	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,4	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.803	7.146	7.009	-343	-4,8	392	6,1	9,3	7,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.570	7.873	7.746	-303	-3,8	454	6,4	9,0	8,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.783	8.083	7.949	-300	-3,7	469	6,4	9,0	8,1
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.245	6.584	6.534	-339	-5,1	329	5,6	8,5	9,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	16.767	16.852	16.800	-85	-0,5	-729	-4,2	-3,5	-3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.418	10.424	10.408	-6	-0,1	-116	-1,1	-1,6	-2,5
56,3% Männer	5.870	5.839	5.807	31	0,5	16	0,3	0,2	0,6
43,7% Frauen	4.548	4.585	4.601	-37	-0,8	-132	-2,8	-3,9	-6,2
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.022	1.026	976	-4	-0,4	66	6,9	5,0	5,9
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	279	289	264	-10	-3,5	56	25,1	20,4	7,8
32,3% 50 Jahre und älter	3.368	3.360	3.397	8	0,2	-21	-0,6	-1,0	-0,4
22,5% dar. 55 Jahre und älter	2.340	2.352	2.377	-12	-0,5	37	1,6	2,1	3,7
47,9% Langzeitarbeitslose	4.991	5.017	5.053	-26	-0,5	361	7,8	7,9	9,3
4,0% Schwerbehinderte Menschen	421	427	418	-6	-1,4	15	3,7	7,0	7,2
38,8% Ausländer	4.040	4.062	4.032	-22	-0,5	14	0,3	-0,6	-3,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.707	1.805	1.638	-98	-5,4	222	14,9	6,5	4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	264	272	310	-8	-2,9	27	11,4	5,8	9,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	560	565	429	-5	-0,9	221	65,2	47,1	18,2
seit Jahresbeginn	5.150	3.443	1.638	x	x	406	8,6	5,6	4,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.768	1.867	1.432	-99	-5,3	143	8,8	1,0	14,8
dar. in Erwerbstätigkeit	249	225	208	24	10,7	13	5,5	-12,8	8,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	570	556	349	14	2,5	130	29,5	4,1	8,4
seit Jahresbeginn	5.067	3.299	1.432	x	x	347	7,4	6,6	14,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,4	3,4	3,4
dar. Männer	3,6	3,5	3,5	x	x	x	3,6	3,6	3,5
Frauen	3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,1	3,2	3,3
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,1	3,0	x	x	x	3,0	3,0	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,9	3,0	2,7	x	x	x	2,5	2,7	2,7
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Ausländer	15,0	15,0	14,9	x	x	x	16,6	16,9	17,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,5	x	x	x	3,6	3,7	3,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.279	11.224	11.202	55	0,5	-286	-2,5	-3,4	-4,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.684	13.689	13.570	-5	-0,0	-332	-2,4	-1,9	-1,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.694	13.699	13.579	-5	-0,0	-333	-2,4	-1,9	-1,7
Unterbeschäftigungsquote	4,3	4,3	4,2	x	x	x	4,4	4,4	4,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	22.652	22.671	22.591	-20	-0,1	-210	-0,9	-0,2	-0,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.874	8.934	8.990	-60	-0,7	-544	-5,8	-4,9	-3,8
Bedarfsgemeinschaften	16.644	16.648	16.597	-4	0,0	-325	-1,9	-1,3	-1,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2024 bis März 2024.

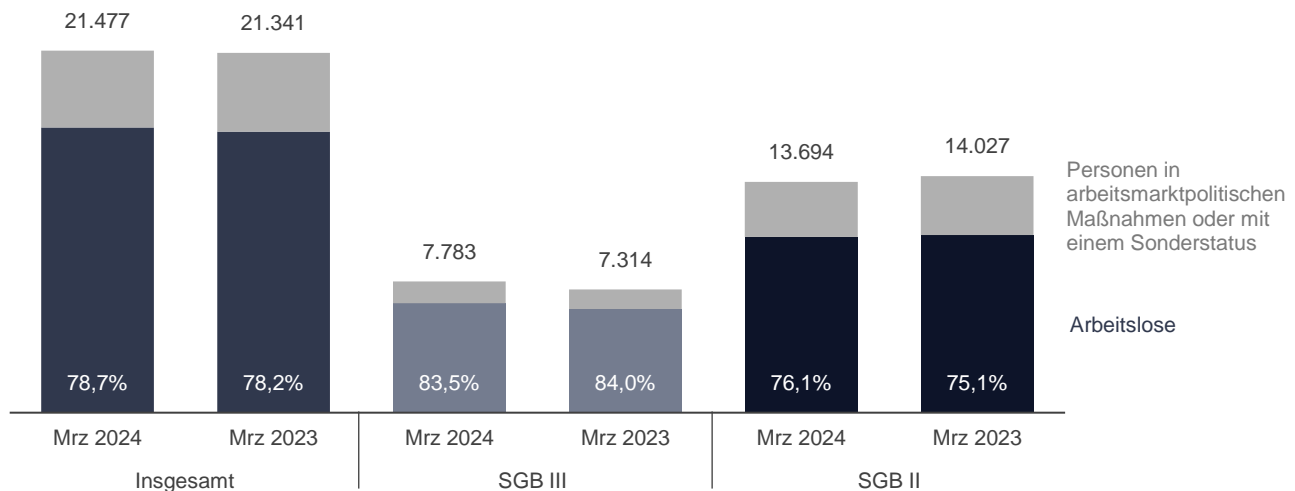
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
März 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Mrz 2023		Feb 2023		Jan 2023	
					absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	16.913	17.319	-406	-2,3	234	1,4	2,6	1,4		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.170	1.051	119	11,3	-127	-9,8	-17,6	-16,8		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	984	853	131	15,4	20	2,1	-7,3	-4,6		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	186	198	-12	-6,1	-147	-44,1	-44,4	-43,7		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.083	18.370	-287	-1,6	107	0,6	1,1	0,2		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.171	3.192	-21	-0,7	15	0,5	6,0	10,9		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	785	753	32	4,2	153	24,2	23,6	30,3		
Arbeitsgelegenheiten	57	58	-1	-1,7	-20	-26,0	-18,3	-27,4		
Fremdförderung	1.741	1.772	-31	-1,7	-62	-3,4	4,2	11,0		
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	122	124	-2	-1,6	-17	-12,2	-10,1	-7,4		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	464	483	-19	-3,9	-39	-7,8	-1,8	-5,0		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	21.254	21.562	-308	-1,4	122	0,6	1,8	1,6		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	224	219	5	2,3	15	7,2	9,5	10,4		
Gründungszuschuss	213	209	4	1,9	15	7,6	10,0	11,5		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	11	10	1	10,0	-	-	-	-10,0		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	21.477	21.782	-305	-1,4	136	0,6	1,9	1,7		
Unterbeschäftigungsquote	6,7	6,8	x	x	x	6,7	6,8	6,7		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,7	79,5	x	x	x	78,2	79,0	80,1		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen

März 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %				
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	6.495	6.895	-400	-5,8	350	5,7	9,6	8,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	308	251	57	22,7	42	15,8	0,8	-	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	308	251	57	22,7	42	15,8	0,8	-	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.803	7.146	-343	-4,8	392	6,1	9,3	7,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	767	727	40	5,5	62	8,8	6,0	9,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	536	515	21	4,1	72	15,5	16,0	19,5	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	101	107	-6	-5,6	1	1,0	28,9	42,2	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	130	105	25	23,8	-11	-7,8	-34,0	-34,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.570	7.873	-303	-3,8	454	6,4	9,0	8,0	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	213	209	4	1,9	15	7,6	10,0	11,5	
Gründungszuschuss	213	209	4	1,9	15	7,6	10,0	11,5	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.783	8.083	-300	-3,7	469	6,4	9,0	8,1	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,5	85,3	x	x	x	84,0	84,8	85,3	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	10.418	10.424	-6	-0,1	-116	-1,1	-1,6	-2,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	861	800	61	7,6	-170	-16,5	-22,1	-20,6	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	675	602	73	12,1	-23	-3,3	-10,3	-6,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	186	198	-12	-6,1	-147	-44,1	-44,4	-43,7	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.279	11.224	55	0,5	-286	-2,5	-3,4	-4,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.405	2.465	-60	-2,4	-46	-1,9	6,0	11,3	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	249	238	11	4,6	81	48,2	44,2	60,9	
Arbeitsgelegenheiten	57	58	-1	-1,7	-20	-26,0	-18,3	-27,4	
Fremdförderung	1.640	1.665	-25	-1,5	-63	-3,7	3,0	9,2	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	122	124	-2	-1,6	-17	-12,2	-10,1	-7,4	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	334	378	-44	-11,6	-28	-7,7	13,5	12,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.684	13.689	-5	-0,0	-332	-2,4	-1,9	-1,7	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	11	10	1	10,0	-	-	-	-10,0	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	11	10	1	10,0	-	-	-	-10,0	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.694	13.699	-5	-0,0	-333	-2,4	-1,9	-1,7	
Unterbeschäftigungsquote	4,3	4,3	x	x	x	4,4	4,4	4,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,1	76,1	x	x	x	75,1	75,9	77,3	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

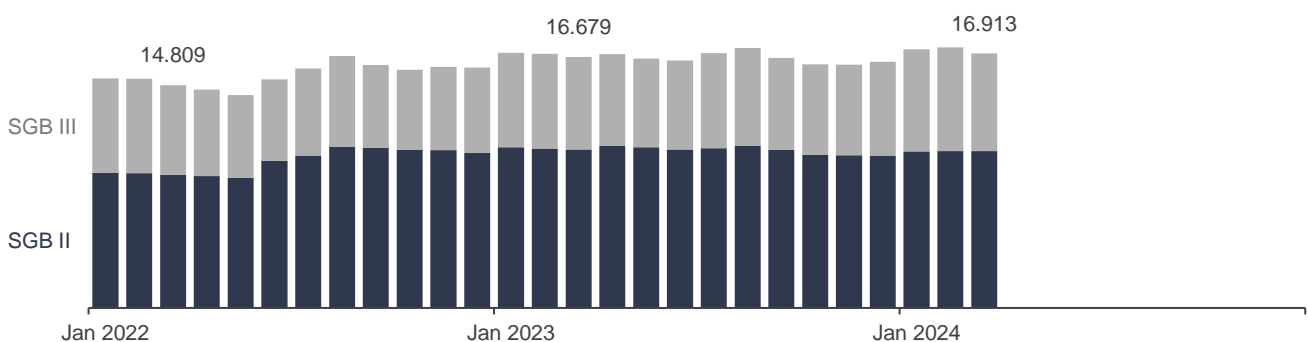
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 406 auf 16.913 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 234 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.495, das sind 400 weniger als im Vormonat und 350 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 10.418 Arbeitslose, das ist ein Minus von 6 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2023 waren es 116 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	16.913	-406	-2,3	234	1,4	5,3	5,5	5,3
Männer	9.519	-231	-2,4	267	2,9	5,8	5,9	5,7
Frauen	7.394	-175	-2,3	-33	-0,4	4,9	5,0	5,0
15 bis unter 25 Jahre	1.736	-56	-3,1	132	8,2	5,2	5,4	5,0
15 bis unter 20 Jahre	369	-7	-1,9	67	22,2	3,8	3,9	3,4
50 Jahre und älter	6.040	-164	-2,6	-39	-0,6	4,9	5,0	5,0
55 Jahre und älter	4.458	-138	-3,0	37	0,8	5,6	5,7	5,8
Deutsche	11.790	-350	-2,9	102	0,9	4,1	4,2	4,0
Ausländer	5.123	-56	-1,1	132	2,6	19,0	19,2	20,6
Rechtskreis SGB III	6.495	-400	-5,8	350	5,7	2,0	2,2	2,0
Männer	3.649	-262	-6,7	251	7,4	2,2	2,4	2,1
Frauen	2.846	-138	-4,6	99	3,6	1,9	2,0	1,8
15 bis unter 25 Jahre	714	-52	-6,8	66	10,2	2,2	2,3	2,0
15 bis unter 20 Jahre	90	3	3,4	11	13,9	0,9	0,9	0,9
50 Jahre und älter	2.672	-172	-6,0	-18	-0,7	2,2	2,3	2,2
55 Jahre und älter	2.118	-126	-5,6	-	-	2,7	2,8	2,8
Deutsche	5.412	-366	-6,3	232	4,5	1,9	2,0	1,8
Ausländer	1.083	-34	-3,0	118	12,2	4,0	4,1	4,0
Rechtskreis SGB II	10.418	-6	-0,1	-116	-1,1	3,3	3,3	3,4
Männer	5.870	31	0,5	16	0,3	3,6	3,5	3,6
Frauen	4.548	-37	-0,8	-132	-2,8	3,0	3,0	3,1
15 bis unter 25 Jahre	1.022	-4	-0,4	66	6,9	3,1	3,1	3,0
15 bis unter 20 Jahre	279	-10	-3,5	56	25,1	2,9	3,0	2,5
50 Jahre und älter	3.368	8	0,2	-21	-0,6	2,7	2,7	2,8
55 Jahre und älter	2.340	-12	-0,5	37	1,6	2,9	2,9	3,0
Deutsche	6.378	16	0,3	-130	-2,0	2,2	2,2	2,3
Ausländer	4.040	-22	-0,5	14	0,3	15,0	15,0	16,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

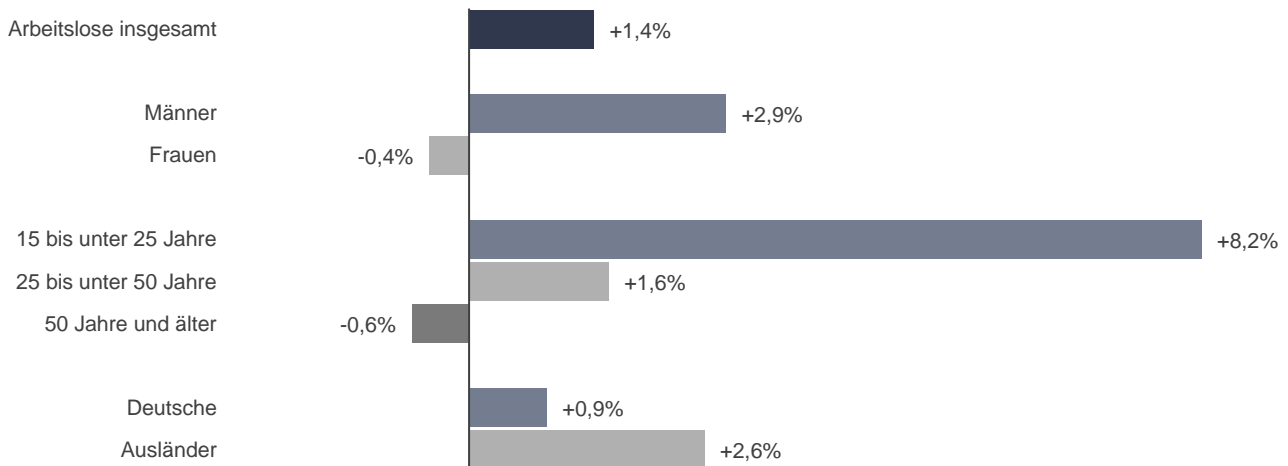
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

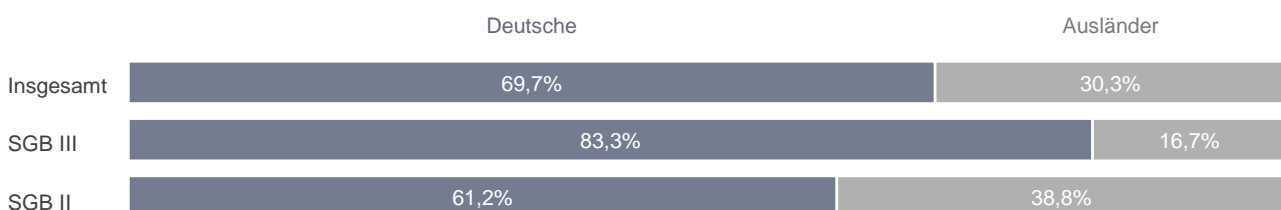
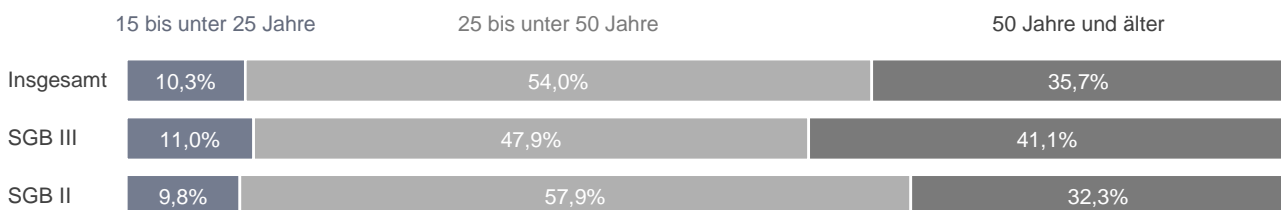
Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
März 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von -1% bei 50-Jährigen und Älteren bis $+8\%$ bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



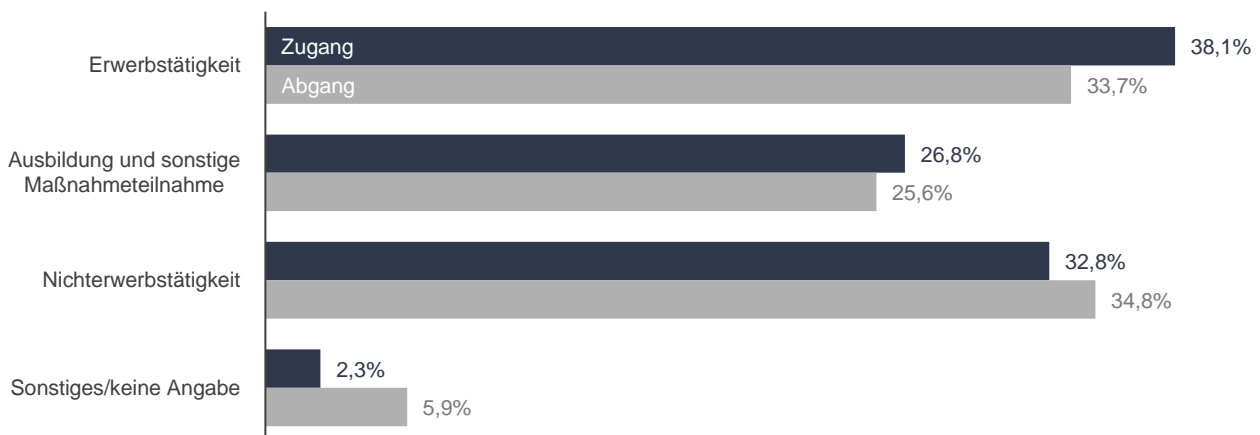
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
März 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 3.424 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 205 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.827 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 384 mehr als im März 2023. Seit Jahresbeginn gab es 10.960 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 571 Meldungen. Dem gegenüber stehen 10.407 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 720 Abmeldungen. Im März meldeten sich 1.304 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.291 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 107 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.424	-278	-7,5	205	6,4	10.960	571	5,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.304	-1	-0,1	9	0,7	4.489	114	2,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.226	5	0,4	-10	-0,8	4.214	64	1,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	2	66,7	1	25,0	44	13	41,9
Selbständigkeit	71	-1	-1,4	22	44,9	210	37	21,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	917	-153	-14,3	232	33,9	2.703	529	24,3
Nichterwerbstätigkeit	1.124	-99	-8,1	-21	-1,8	3.513	7	0,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	641	-13	-2,0	2	0,3	1.945	109	5,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	416	-81	-16,3	-36	-8,0	1.352	-150	-10,0
Sonstiges/keine Angabe	79	-25	-24,0	-15	-16,0	255	-79	-23,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.827	229	6,4	384	11,2	10.407	720	7,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.291	256	24,7	107	9,0	3.361	178	5,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.185	255	27,4	85	7,7	3.057	122	4,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-8	-61,5	-6	-54,5	26	-8	-23,5
Selbständigkeit	97	11	12,8	25	34,7	258	56	27,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	979	53	5,7	171	21,2	2.494	208	9,1
Nichterwerbstätigkeit	1.330	-46	-3,3	115	9,5	3.761	277	8,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	749	-29	-3,7	21	2,9	2.123	95	4,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	451	-5	-1,1	78	20,9	1.269	170	15,5
Sonstiges/keine Angabe	227	-34	-13,0	-9	-3,8	791	57	7,8

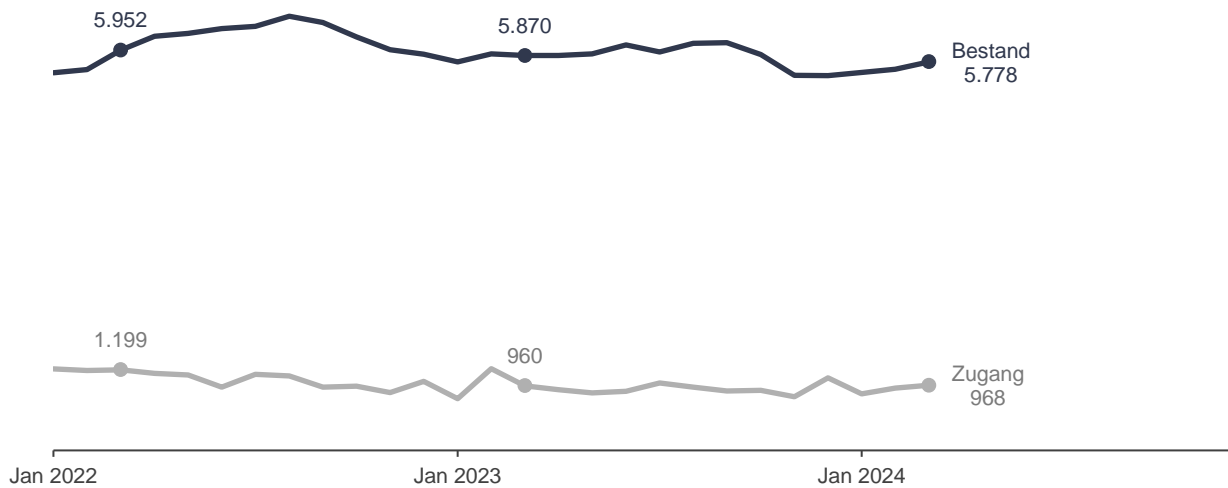
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
März 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen waren im März 5.778 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 110 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 92 Stellen weniger (-2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 968 neue Arbeitsstellen, das waren 8 oder 1 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.734 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 210 oder 7%. Zudem wurden im März 850 Arbeitsstellen abgemeldet, 135 oder 14 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 2.519 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 431 oder 15%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	968	41	4,4	8	0,8	2.734	-210	-7,1
dar. sofort zu besetzen	739	118	19,0	-18	-2,4	1.969	-201	-9,3
sozialversicherungspflichtig	940	33	3,6	22	2,4	2.663	-183	-6,4
dar. sofort zu besetzen	715	110	18,2	-9	-1,2	1.907	-190	-9,1
Bestand	5.778	110	1,9	-92	-1,6	5.688	-157	-2,7
dar. sofort zu besetzen	5.522	117	2,2	-133	-2,4	5.445	-161	-2,9
sozialversicherungspflichtig	5.685	126	2,3	-34	-0,6	5.584	-115	-2,0
dar. sofort zu besetzen	5.431	134	2,5	-86	-1,6	5.341	-128	-2,3
Abgang	850	-21	-2,4	-135	-13,7	2.519	-431	-14,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	804	-44	-5,2	-147	-15,5	2.429	-430	-15,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

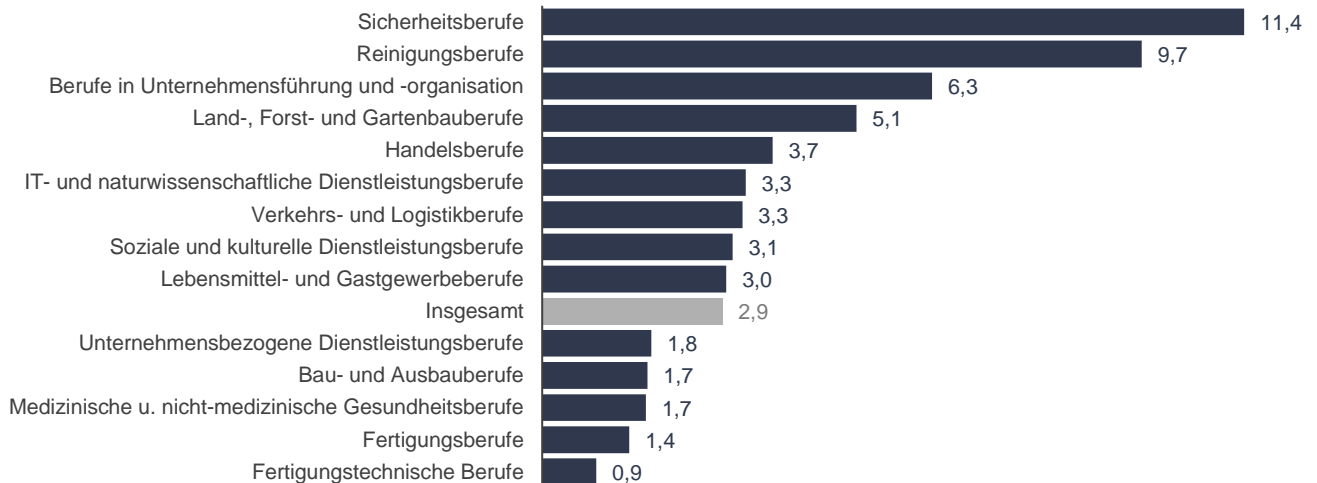
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen

März 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	16.913	100	-406	-2,3	234	1,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	720	4,3	-50	-6,5	-16	-2,2
Fertigungsberufe	698	4,1	-17	-2,4	-7	-1,0
Fertigungstechnische Berufe	777	4,6	-47	-5,7	-40	-4,9
Bau- und Ausbauberufe	1.116	6,6	-45	-3,9	147	15,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.523	9,0	-15	-1,0	103	7,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	895	5,3	21	2,4	90	11,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.121	6,6	-2	-0,2	89	8,6
Handelsberufe	1.858	11,0	20	1,1	70	3,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.444	8,5	-8	-0,6	95	7,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	584	3,5	-40	-6,4	63	12,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	301	1,8	-16	-5,0	28	10,3
Sicherheitsberufe	1.232	7,3	-2	-0,2	106	9,4
Verkehrs- und Logistikberufe	2.609	15,4	29	1,1	223	9,3
Reinigungsberufe	1.471	8,7	46	3,2	44	3,1
Keine Angabe	564	3,3	-280	-33,2	-761	-57,4
Gemeldete Arbeitsstellen	5.778	100	110	1,9	-92	-1,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	141	2,4	32	29,4	7	5,2
Fertigungsberufe	493	8,5	-6	-1,2	-65	-11,6
Fertigungstechnische Berufe	885	15,3	6	0,7	53	6,4
Bau- und Ausbauberufe	652	11,3	36	5,8	-	-
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	509	8,8	-5	-1,0	69	15,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	531	9,2	-3	-0,6	-42	-7,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	362	6,3	31	9,4	49	15,7
Handelsberufe	496	8,6	26	5,5	-9	-1,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	228	3,9	6	2,7	20	9,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	329	5,7	-18	-5,2	-41	-11,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	91	1,6	-23	-20,2	-18	-16,5
Sicherheitsberufe	108	1,9	4	3,8	9	9,1
Verkehrs- und Logistikberufe	802	13,9	33	4,3	-43	-5,1
Reinigungsberufe	151	2,6	-9	-5,6	-81	-34,9
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

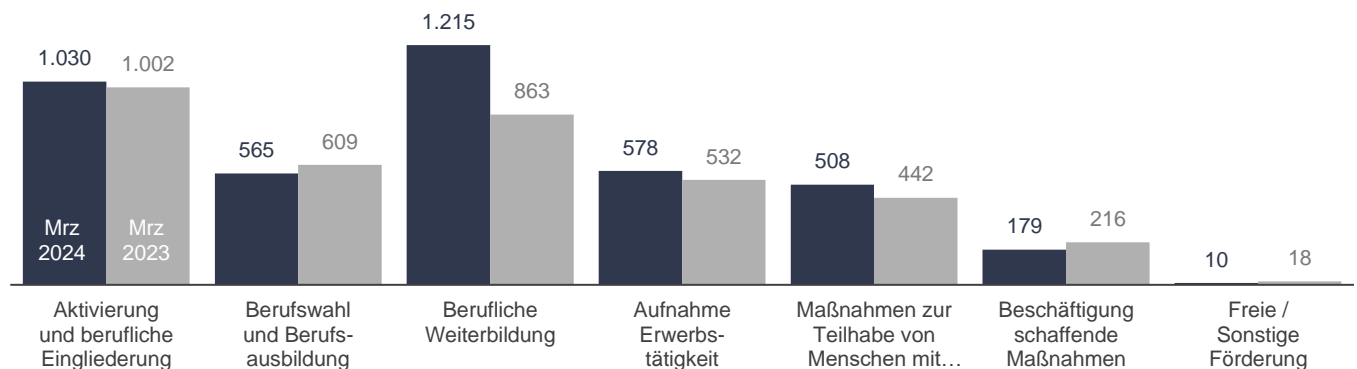
Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen

März 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	867	-3	-0,3	21	2,5	2.325	88	3,9
Berufswahl und Berufsausbildung	25	-17	-40,5	-	-	91	-	-
Berufliche Weiterbildung	210	-20	-8,7	53	33,8	572	158	38,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	138	39	39,4	43	45,3	332	89	36,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	31	-	-	-2	-6,1	90	17	23,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	5	-10	-66,7	-11	-68,8	61	-31	-33,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-1	-20,0	1	33,3	12	1	9,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.030	132	14,7	28	2,8	924	-19	-2,0
Berufswahl und Berufsausbildung	565	4	0,7	-44	-7,2	567	-61	-9,7
Berufliche Weiterbildung	1.215	46	3,9	352	40,8	1.184	332	39,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	578	31	5,7	46	8,6	551	11	2,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	508	6	1,2	66	14,9	506	52	11,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	179	-3	-1,6	-37	-17,1	177	-30	-14,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	-4	-28,6	-8	-44,4	12	-5	-30,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	443	-61	-12,1	-58	-11,6	1.371	-60	-4,2
Berufswahl und Berufsausbildung	30	-25	-45,5	-18	-37,5	114	-22	-16,2
Berufliche Weiterbildung	167	-63	-27,4	31	22,8	562	149	36,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	88	5	6,0	-5	-5,4	288	18	6,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	25	-8	-24,2	-3	-10,7	79	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	7	*	*	2	40,0	72	-4	-5,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	4	133,3	4	133,3	15	-3	-16,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

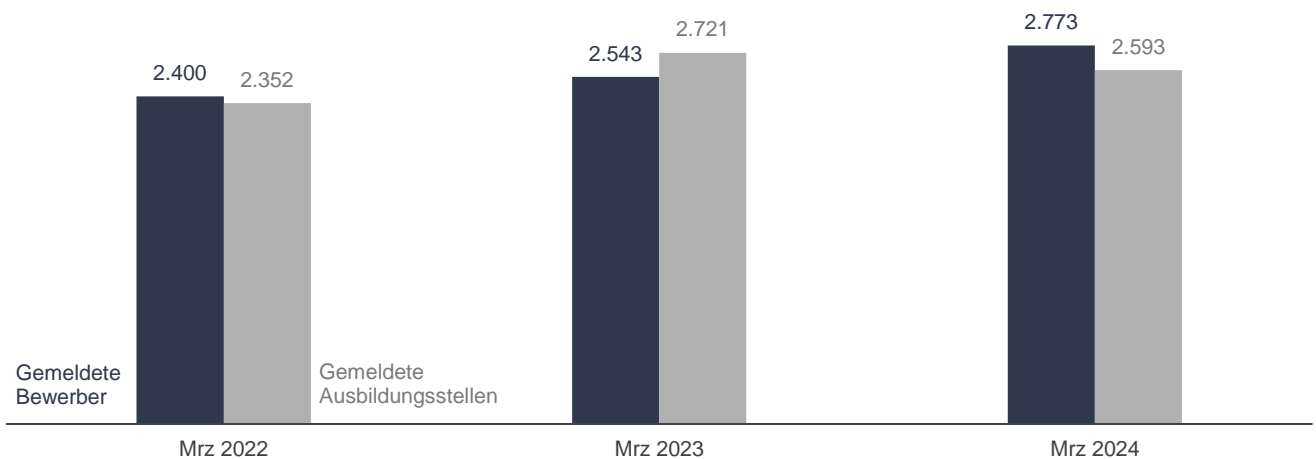
Ausbildungsmarkt

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
März 2024

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen 2.773 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 230 mehr als im Vorjahreszeitraum (+9%). Zugleich gab es 2.593 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 128 (-5%). Ende März waren 1.709 Bewerber noch unversorgt und 1.826 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+71 oder +4%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-190 oder -9%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.773	230	9,0	2.543	2.400
versorgte Bewerber	1.064	159	17,6	905	780
einmündende Bewerber	270	-4	-1,5	274	250
andere ehemalige Bewerber	380	-5	-1,3	385	290
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	414	168	68,3	246	240
unversorgte Bewerber	1.709	71	4,3	1.638	1.620
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.593	-128	-4,7	2.721	2.352
betriebliche Ausbildungsstellen	2.558	-96	-3,6	2.654	2.345
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	35	-32	-47,8	67	7
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.826	-190	-9,4	2.016	1.879
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,94	x	x	1,07	0,98
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,07	x	x	1,23	1,16

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen (Arbeitsort)

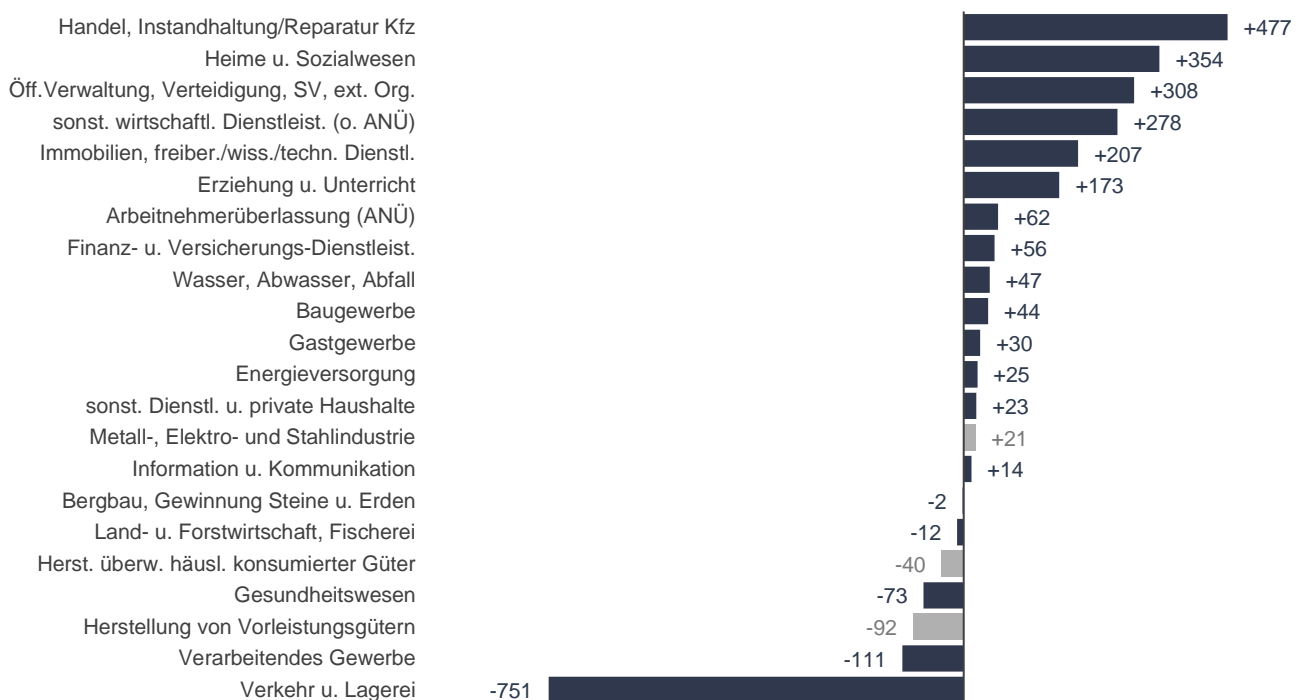
September 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen auf 181.970. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.142 oder 0,6%, nach +1.279 oder +0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+477 oder +1,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-751 oder -6,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Sep 2023 / Sep 2022	
	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	181.970	179.478	179.078	179.259	180.828	1.142	0,6
50,9% Männer	92.588	91.509	91.119	91.168	92.259	329	0,4
49,1% Frauen	89.382	87.969	87.959	88.091	88.569	813	0,9
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	20.302	18.356	18.930	19.659	20.274	28	0,1
64,1% 25 bis unter 55 Jahre	116.666	116.246	116.083	116.085	117.190	-524	-0,4
23,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	42.707	42.647	41.972	41.406	41.260	1.447	3,5
65,0% Vollzeit	118.241	116.374	116.436	116.733	118.191	50	0,0
35,0% Teilzeit	63.729	63.104	62.642	62.526	62.637	1.092	1,7
87,9% Deutsche	159.927	158.373	158.769	159.320	160.432	-505	-0,3
12,1% Ausländer	22.043	21.105	20.309	19.939	20.396	1.647	8,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

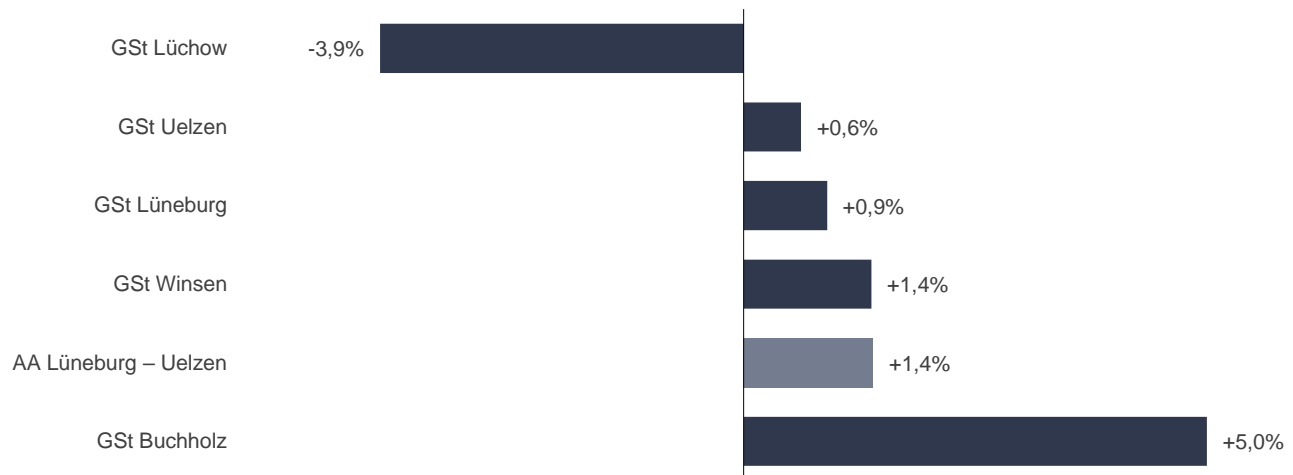
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
März 2024

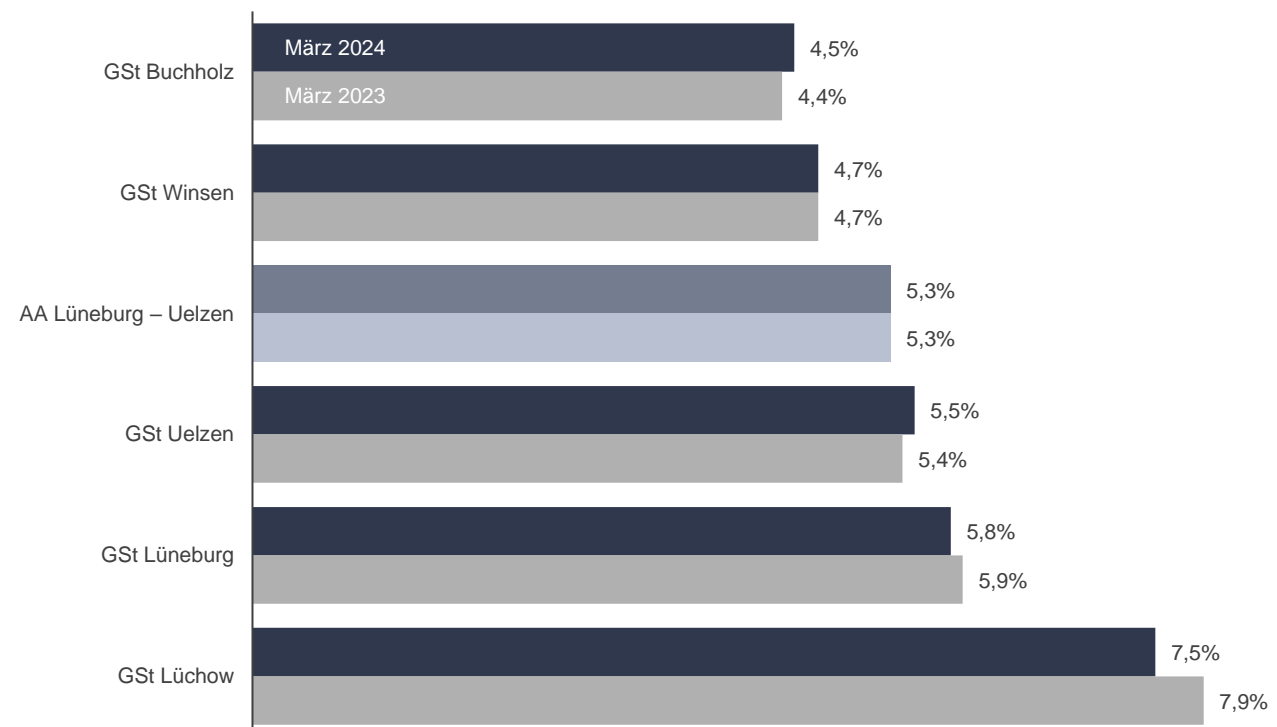
Im Agenturbezirk Lüneburg – Uelzen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Lüchow; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 4%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Buchholz mit einer Zunahme von 5%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2024 von 4,5% in Buchholz bis 7,5% in Lüchow.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Lüneburg
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 162 auf 5.920 Personen verringert. Das waren 53 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,9%. Dabei meldeten sich 1.175 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.341 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+154). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.821 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 183 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.635 Abmeldungen von Arbeitslosen (+282). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 25 Stellen auf 2.100 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 211 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 355 neue Arbeitsstellen, 42 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.143 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 151.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.264	9.305	9.179	-41	-0,4	-167	-1,8	-0,1	0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.920	6.082	6.027	-162	-2,7	53	0,9	3,2	2,3
56,4% Männer	3.339	3.418	3.374	-79	-2,3	60	1,8	4,1	4,2
43,6% Frauen	2.581	2.664	2.653	-83	-3,1	-7	-0,3	2,0	0,0
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	618	636	589	-18	-2,8	70	12,8	12,6	12,6
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	136	132	119	4	3,0	34	33,3	26,9	6,3
33,9% 50 Jahre und älter	2.006	2.086	2.112	-80	-3,8	-70	-3,4	1,8	0,9
24,8% dar. 55 Jahre und älter	1.470	1.526	1.535	-56	-3,7	-33	-2,2	2,0	2,1
34,5% Langzeitarbeitslose	2.045	2.074	2.107	-29	-1,4	95	4,9	4,4	5,8
4,3% Schwerbehinderte Menschen	257	263	263	-6	-2,3	-26	-9,2	-6,4	-6,4
29,9% Ausländer	1.772	1.830	1.800	-58	-3,2	-11	-0,6	3,6	-0,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.175	1.315	1.331	-140	-10,6	22	1,9	6,7	6,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	432	460	612	-28	-6,1	-23	-5,1	12,7	-0,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	327	377	278	-50	-13,3	57	21,1	16,0	15,4
15 bis unter 25 Jahre	155	232	152	-77	-33,2	-21	-11,9	0,4	-0,7
55 Jahre und älter	181	212	246	-31	-14,6	-24	-11,7	6,0	15,0
seit Jahresbeginn	3.821	2.646	1.331	x	x	183	5,0	6,5	6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.341	1.258	1.036	83	6,6	154	13,0	2,3	10,7
dar. in Erwerbstätigkeit	418	376	368	42	11,2	4	1,0	-1,8	12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	342	316	200	26	8,2	55	19,2	-7,9	-
15 bis unter 25 Jahre	167	175	136	-8	-4,6	-17	-9,2	-0,6	9,7
55 Jahre und älter	244	233	179	11	4,7	37	17,9	8,4	5,9
seit Jahresbeginn	3.635	2.294	1.036	x	x	282	8,4	5,9	10,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	6,0	6,0	x	x	x	5,9	5,9	5,9
Männer	6,4	6,6	6,5	x	x	x	6,3	6,4	6,3
Frauen	5,2	5,4	5,4	x	x	x	5,3	5,4	5,5
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,7	5,3	x	x	x	5,1	5,2	4,8
15 bis unter 20 Jahre	4,7	4,6	4,1	x	x	x	3,8	3,9	4,2
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,5	5,6	x	x	x	5,6	5,6	5,7
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,2	6,3	x	x	x	6,5	6,4	6,5
Ausländer	22,9	23,7	23,3	x	x	x	25,9	25,6	26,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,5	6,4	x	x	x	6,3	6,3	6,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	355	356	432	-1	-0,3	42	13,4	-13,8	62,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.143	788	432	x	x	151	15,2	16,1	62,4
Bestand	2.100	2.075	2.073	25	1,2	211	11,2	6,7	12,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Lüneburg
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 117 auf 2.076 Personen verringert. Das waren 148 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 561 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 670 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+73). Seit Beginn des Jahres gab es 1.934 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 75 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.787 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+155).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.421	3.424	3.345	-3	-0,1	191	5,9	6,9	7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.076	2.193	2.164	-117	-5,3	148	7,7	11,7	10,8
56,3% Männer	1.169	1.256	1.233	-87	-6,9	82	7,5	13,1	15,0
43,7% Frauen	907	937	931	-30	-3,2	66	7,8	10,0	5,7
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	252	263	222	-11	-4,2	63	33,3	25,2	22,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	28	26	5	17,9	10	43,5	40,0	44,4
36,7% 50 Jahre und älter	761	829	845	-68	-8,2	-22	-2,8	7,1	4,6
28,4% dar. 55 Jahre und älter	590	638	643	-48	-7,5	-7	-1,2	6,5	4,6
9,0% Langzeitarbeitslose	187	185	200	2	1,1	-8	-4,1	-8,0	-4,3
5,9% Schwerbehinderte Menschen	123	122	125	1	0,8	-15	-10,9	-12,9	-6,7
13,0% Ausländer	269	284	283	-15	-5,3	-11	-3,9	6,0	12,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	561	660	713	-99	-15,0	-14	-2,4	9,3	4,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	324	354	497	-30	-8,5	-27	-7,7	12,7	-1,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	134	186	104	-52	-28,0	14	11,7	11,4	18,2
15 bis unter 25 Jahre	64	117	62	-53	-45,3	-20	-23,8	2,6	-16,2
55 Jahre und älter	99	116	151	-17	-14,7	-24	-19,5	2,7	11,9
seit Jahresbeginn	1.934	1.373	713	x	x	75	4,0	6,9	4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	670	616	501	54	8,8	73	12,2	6,9	9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	338	292	285	46	15,8	24	7,6	5,0	17,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	131	80	-1	-0,8	2	1,6	-10,9	6,7
15 bis unter 25 Jahre	73	80	42	-7	-8,8	-24	-24,7	3,9	-20,8
55 Jahre und älter	141	128	108	13	10,2	15	11,9	3,2	8,0
seit Jahresbeginn	1.787	1.117	501	x	x	155	9,5	7,9	9,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Männer	2,2	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,1
Frauen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,4	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	0,9	x	x	x	0,9	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Ausländer	3,5	3,7	3,7	x	x	x	4,1	3,9	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Lüneburg
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 45 auf 3.844 Personen verringert. Das waren 95 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 614 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 671 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 81 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.887 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 108 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.848 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+127).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.843	5.881	5.834	-38	-0,6	-358	-5,8	-3,7	-3,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.844	3.889	3.863	-45	-1,2	-95	-2,4	-1,0	-1,9
56,5% Männer	2.170	2.162	2.141	8	0,4	-22	-1,0	-0,4	-1,2
43,5% Frauen	1.674	1.727	1.722	-53	-3,1	-73	-4,2	-1,8	-2,8
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	366	373	367	-7	-1,9	7	1,9	5,1	7,3
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	103	104	93	-1	-1,0	24	30,4	23,8	-1,1
32,4% 50 Jahre und älter	1.245	1.257	1.267	-12	-1,0	-48	-3,7	-1,5	-1,5
22,9% dar. 55 Jahre und älter	880	888	892	-8	-0,9	-26	-2,9	-1,0	0,5
48,3% Langzeitarbeitslose	1.858	1.889	1.907	-31	-1,6	103	5,9	5,8	7,0
3,5% Schwerbehinderte Menschen	134	141	138	-7	-5,0	-11	-7,6	-	-6,1
39,1% Ausländer	1.503	1.546	1.517	-43	-2,8	-	-	3,1	-2,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	614	655	618	-41	-6,3	36	6,2	4,3	7,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	108	106	115	2	1,9	4	3,8	12,8	0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	193	191	174	2	1,0	43	28,7	20,9	13,7
15 bis unter 25 Jahre	91	115	90	-24	-20,9	-1	-1,1	-1,7	13,9
55 Jahre und älter	82	96	95	-14	-14,6	-	-	10,3	20,3
seit Jahresbeginn	1.887	1.273	618	x	x	108	6,1	6,0	7,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	671	642	535	29	4,5	81	13,7	-1,8	12,2
dar. in Erwerbstätigkeit	80	84	83	-4	-4,8	-20	-20,0	-20,0	-1,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	212	185	120	27	14,6	53	33,3	-5,6	-4,0
15 bis unter 25 Jahre	94	95	94	-1	-1,1	7	8,0	-4,0	32,4
55 Jahre und älter	103	105	71	-2	-1,9	22	27,2	15,4	2,9
seit Jahresbeginn	1.848	1.177	535	x	x	127	7,4	4,1	12,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Männer	4,2	4,2	4,1	x	x	x	4,2	4,2	4,2
Frauen	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,6	3,6	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,2
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,6	3,2	x	x	x	3,0	3,1	3,5
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,5	3,5	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,9	3,8	3,8
Ausländer	19,5	20,0	19,6	x	x	x	21,8	21,8	22,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,2	4,2	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Buchholz
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 43 auf 4.252 Personen verringert. Das waren 203 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 925 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 121 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 972 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+76). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.840 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 215 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.676 Abmeldungen von Arbeitslosen (+164). Der Bestand an Arbeitsstellen belief sich im März unverändert auf 1.456; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 198 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 194 neue Arbeitsstellen, 55 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 474 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 202.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.076	7.096	6.970	-20	-0,3	377	5,6	5,3	3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.252	4.295	4.270	-43	-1,0	203	5,0	3,9	2,3
55,9% Männer	2.377	2.394	2.355	-17	-0,7	162	7,3	7,8	6,7
44,1% Frauen	1.875	1.901	1.915	-26	-1,4	41	2,2	-0,6	-2,5
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	455	467	450	-12	-2,6	61	15,5	16,5	17,5
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	93	92	91	1	1,1	9	10,7	2,2	-
35,7% 50 Jahre und älter	1.520	1.546	1.568	-26	-1,7	51	3,5	2,7	4,7
26,6% dar. 55 Jahre und älter	1.132	1.161	1.177	-29	-2,5	33	3,0	4,1	6,5
29,3% Langzeitarbeitslose	1.245	1.241	1.240	4	0,3	90	7,8	7,4	7,7
4,4% Schwerbehinderte Menschen	189	196	195	-7	-3,6	2	1,1	2,1	7,7
35,4% Ausländer	1.506	1.470	1.465	36	2,4	103	7,3	2,7	-0,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	925	948	967	-23	-2,4	121	15,0	4,5	5,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	382	352	494	30	8,5	31	8,8	12,1	4,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	241	262	157	-21	-8,0	82	51,6	20,2	6,1
15 bis unter 25 Jahre	125	157	125	-32	-20,4	9	7,8	10,6	19,0
55 Jahre und älter	177	176	234	1	0,6	-	-	-4,9	12,5
seit Jahresbeginn	2.840	1.915	967	x	x	215	8,2	5,2	5,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	972	922	782	50	5,4	76	8,5	-3,0	17,6
dar. in Erwerbstätigkeit	338	275	277	63	22,9	40	13,4	-11,9	21,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	271	247	152	24	9,7	59	27,8	-1,6	11,8
15 bis unter 25 Jahre	128	134	96	-6	-4,5	15	13,3	13,6	23,1
55 Jahre und älter	208	197	173	11	5,6	3	1,5	4,2	4,8
seit Jahresbeginn	2.676	1.704	782	x	x	164	6,5	5,4	17,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,5	x	x	x	4,4	4,5	4,5
Männer	4,8	4,9	4,8	x	x	x	4,6	4,6	4,5
Frauen	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,2	4,4	4,5
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,8	4,7	x	x	x	4,2	4,2	4,1
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	3,0	3,2	3,2
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,3	x	x	x	4,0	4,1	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	5,0	x	x	x	4,8	4,9	4,9
Ausländer	15,7	15,4	15,3	x	x	x	16,5	16,8	17,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,7	4,8	4,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	194	171	109	23	13,5	-55	-22,1	-36,0	-31,9
Zugang seit Jahresbeginn	474	280	109	x	x	-202	-29,9	-34,4	-31,9
Bestand	1.456	1.456	1.457	-	-	-198	-12,0	-9,4	-8,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Buchholz
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 102 auf 1.928 Personen verringert. Das waren 197 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 507 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 578 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+67). Seit Beginn des Jahres gab es 1.649 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 74 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.498 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+71).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.126	3.155	3.039	-29	-0,9	367	13,3	13,4	8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.928	2.030	2.005	-102	-5,0	197	11,4	14,0	11,0
55,4% Männer	1.069	1.121	1.099	-52	-4,6	120	12,6	17,1	12,4
44,6% Frauen	859	909	906	-50	-5,5	77	9,8	10,4	9,3
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	190	202	208	-12	-5,9	23	13,8	26,3	36,8
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	23	27	2	8,7	3	13,6	21,1	42,1
42,8% 50 Jahre und älter	826	866	880	-40	-4,6	53	6,9	9,3	10,7
34,7% dar. 55 Jahre und älter	669	693	698	-24	-3,5	44	7,0	9,1	9,4
11,9% Langzeitarbeitslose	230	238	241	-8	-3,4	-8	-3,4	-4,0	-2,8
5,8% Schwerbehinderte Menschen	112	117	118	-5	-4,3	11	10,9	11,4	11,3
21,5% Ausländer	415	412	398	3	0,7	78	23,1	21,5	10,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	507	531	611	-24	-4,5	17	3,5	4,5	5,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	325	294	436	31	10,5	20	6,6	9,3	7,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	138	80	-42	-30,4	-2	-2,0	-1,4	-8,0
15 bis unter 25 Jahre	58	74	68	-16	-21,6	-12	-17,1	4,2	33,3
55 Jahre und älter	121	116	172	5	4,3	7	6,1	-10,1	6,2
seit Jahresbeginn	1.649	1.142	611	x	x	74	4,7	5,3	5,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	578	488	432	90	18,4	67	13,1	-2,6	4,1
dar. in Erwerbstätigkeit	273	219	226	54	24,7	26	10,5	-12,7	18,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	129	119	59	10	8,4	14	12,2	3,5	-16,9
15 bis unter 25 Jahre	63	73	44	-10	-13,7	5	8,6	32,7	-
55 Jahre und älter	146	120	117	26	21,7	23	18,7	-8,4	-0,8
seit Jahresbeginn	1.498	920	432	x	x	71	5,0	0,4	4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Männer	2,2	2,3	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Frauen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,8	1,7	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,9	x	x	x	0,8	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,8	3,0	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Ausländer	4,3	4,3	4,2	x	x	x	4,0	4,0	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Buchholz
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 59 auf 2.324 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+6). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 418 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 104 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 394 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 9 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.191 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 141 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.178 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+93).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.950	3.941	3.931	9	0,2	10	0,3	-0,4	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.324	2.265	2.265	59	2,6	6	0,3	-3,7	-4,2
56,3% Männer	1.308	1.273	1.256	35	2,7	42	3,3	0,7	2,2
43,7% Frauen	1.016	992	1.009	24	2,4	-36	-3,4	-8,9	-11,2
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	265	265	242	-	-	38	16,7	10,0	4,8
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	68	69	64	-1	-1,4	6	9,7	-2,8	-11,1
29,9% 50 Jahre und älter	694	680	688	14	2,1	-2	-0,3	-4,8	-2,1
19,9% dar. 55 Jahre und älter	463	468	479	-5	-1,1	-11	-2,3	-2,5	2,6
43,7% Langzeitarbeitslose	1.015	1.003	999	12	1,2	98	10,7	10,6	10,6
3,3% Schwerbehinderte Menschen	77	79	77	-2	-2,5	-9	-10,5	-9,2	2,7
46,9% Ausländer	1.091	1.058	1.067	33	3,1	25	2,3	-3,2	-3,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	418	417	356	1	0,2	104	33,1	4,5	5,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	57	58	58	-1	-1,7	11	23,9	28,9	-10,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	145	124	77	21	16,9	84	137,7	59,0	26,2
15 bis unter 25 Jahre	67	83	57	-16	-19,3	21	45,7	16,9	5,6
55 Jahre und älter	56	60	62	-4	-6,7	-7	-11,1	7,1	34,8
seit Jahresbeginn	1.191	773	356	x	x	141	13,4	5,0	5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	394	434	350	-40	-9,2	9	2,3	-3,6	40,0
dar. in Erwerbstätigkeit	65	56	51	9	16,1	14	27,5	-8,2	34,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	142	128	93	14	10,9	45	46,4	-5,9	43,1
15 bis unter 25 Jahre	65	61	52	4	6,6	10	18,2	-3,2	52,9
55 Jahre und älter	62	77	56	-15	-19,5	-20	-24,4	32,8	19,1
seit Jahresbeginn	1.178	784	350	x	x	93	8,6	12,0	40,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Männer	2,7	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,6	2,5
Frauen	2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,4	2,5	2,6
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,7	2,5	x	x	x	2,4	2,6	2,4
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,2	2,5	2,5
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,9	2,0	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Ausländer	11,4	11,1	11,1	x	x	x	12,5	12,9	13,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,8	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Winsen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 70 auf 2.419 Personen verringert. Das waren 33 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 468 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 527 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+74). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.615 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 157 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.507 Abmeldungen von Arbeitslosen (+149).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 34 Stellen auf 721 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 130 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 101 neue Arbeitsstellen, 13 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 267 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 27.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.992	4.042	4.021	-50	-1,2	-22	-0,5	0,5	0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.419	2.489	2.494	-70	-2,8	33	1,4	3,4	0,7
56,6% Männer	1.369	1.408	1.407	-39	-2,8	33	2,5	6,4	3,8
43,4% Frauen	1.050	1.081	1.087	-31	-2,9	-	-	-0,3	-3,0
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	256	264	238	-8	-3,0	15	6,2	12,8	15,0
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	61	56	-2	-3,3	17	40,5	69,4	80,6
36,1% 50 Jahre und älter	874	890	914	-16	-1,8	13	1,5	2,7	-0,4
26,4% dar. 55 Jahre und älter	639	659	684	-20	-3,0	15	2,4	3,5	2,4
33,4% Langzeitarbeitslose	808	812	818	-4	-0,5	28	3,6	5,2	6,8
4,8% Schwerbehinderte Menschen	116	129	121	-13	-10,1	16	16,0	25,2	19,8
35,7% Ausländer	863	884	889	-21	-2,4	46	5,6	8,3	5,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	468	525	622	-57	-10,9	29	6,6	11,0	13,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	214	207	326	7	3,4	28	15,1	11,9	16,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	150	115	-42	-28,0	18	20,0	35,1	42,0
15 bis unter 25 Jahre	73	105	61	-32	-30,5	5	7,4	16,7	-10,3
55 Jahre und älter	91	89	140	2	2,2	11	13,8	36,9	13,8
seit Jahresbeginn	1.615	1.147	622	x	x	157	10,8	12,6	13,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	527	535	445	-8	-1,5	74	16,3	-0,9	21,9
dar. in Erwerbstätigkeit	191	165	177	26	15,8	14	7,9	0,6	38,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	121	135	83	-14	-10,4	28	30,1	8,9	-
15 bis unter 25 Jahre	74	71	53	3	4,2	19	34,5	12,7	1,9
55 Jahre und älter	114	118	91	-4	-3,4	18	18,8	13,5	15,2
seit Jahresbeginn	1.507	980	445	x	x	149	11,0	8,3	21,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,9	4,9	x	x	x	4,7	4,8	4,9
Männer	5,1	5,2	5,2	x	x	x	5,0	4,9	5,1
Frauen	4,4	4,5	4,5	x	x	x	4,4	4,6	4,7
15 bis unter 25 Jahre	4,9	5,1	4,6	x	x	x	4,7	4,6	4,0
15 bis unter 20 Jahre	3,8	3,9	3,6	x	x	x	2,8	2,4	2,1
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,6	x	x	x	4,3	4,4	4,6
55 bis unter 65 Jahre	4,8	5,0	5,2	x	x	x	4,9	5,1	5,3
Ausländer	17,2	17,6	17,7	x	x	x	18,4	18,4	19,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,3	5,3	x	x	x	5,1	5,2	5,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	101	101	65	-	-	13	14,8	-30,8	8,3
Zugang seit Jahresbeginn	267	166	65	x	x	-27	-9,2	-19,4	8,3
Bestand	721	687	667	34	4,9	-130	-15,3	-21,9	-21,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Winsen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 50 auf 965 Personen verringert. Das waren 24 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 259 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 297 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+22). Seit Beginn des Jahres gab es 912 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 67 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 844 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+58).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.662	1.651	1.627	11	0,7	67	4,2	3,5	3,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	965	1.015	1.014	-50	-4,9	24	2,6	5,8	2,1	
58,1% Männer	561	590	591	-29	-4,9	36	6,9	12,4	7,8	
41,9% Frauen	404	425	423	-21	-4,9	-12	-2,9	-2,1	-4,9	
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	116	125	108	-9	-7,2	-8	-6,5	6,8	1,9	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	18	14	-1	-5,6	6	54,5	80,0	40,0	
41,8% 50 Jahre und älter	403	421	438	-18	-4,3	-7	-1,7	1,0	-0,9	
33,5% dar. 55 Jahre und älter	323	337	354	-14	-4,2	-9	-2,7	-0,9	0,9	
11,7% Langzeitarbeitslose	113	110	118	3	2,7	-24	-17,5	-16,7	-4,1	
6,1% Schwerbehinderte Menschen	59	68	64	-9	-13,2	5	9,3	19,3	25,5	
21,5% Ausländer	207	218	216	-11	-5,0	45	27,8	34,6	22,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	259	294	359	-35	-11,9	-12	-4,4	12,6	14,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	173	163	265	10	6,1	12	7,5	10,9	8,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	83	44	-36	-43,4	-13	-21,7	12,2	29,4	
15 bis unter 25 Jahre	40	61	40	-21	-34,4	-7	-14,9	38,6	8,1	
55 Jahre und älter	47	57	97	-10	-17,5	-7	-13,0	32,6	22,8	
seit Jahresbeginn	912	653	359	x	x	67	7,9	13,8	14,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	297	285	262	12	4,2	22	8,0	-2,1	19,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	148	139	150	9	6,5	-	-	5,3	37,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	61	36	6	9,8	15	28,8	-6,2	-14,3	
15 bis unter 25 Jahre	47	39	38	8	20,5	8	20,5	5,4	52,0	
55 Jahre und älter	63	73	55	-10	-13,7	2	3,3	30,4	-3,5	
seit Jahresbeginn	844	547	262	x	x	58	7,4	7,0	19,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	2,0	
Männer	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
Frauen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,4	2,1	x	x	x	2,4	2,3	2,1	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	0,9	x	x	x	0,7	0,7	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,8	x	x	x	2,7	2,8	2,8	
Ausländer	4,1	4,3	4,3	x	x	x	3,7	3,7	4,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Winsen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 20 auf 1.454 Personen verringert. Das waren 9 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 209 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 41 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 230 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 52 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 703 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 90 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 663 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+91).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.330	2.391	2.394	-61	-2,6	-89	-3,7	-1,5	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.454	1.474	1.480	-20	-1,4	9	0,6	1,8	-0,3
55,6% Männer	808	818	816	-10	-1,2	-3	-0,4	2,5	1,0
44,4% Frauen	646	656	664	-10	-1,5	12	1,9	0,9	-1,8
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	140	139	130	1	0,7	23	19,7	18,8	28,7
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	43	42	-1	-2,3	11	35,5	65,4	100,0
32,4% 50 Jahre und älter	471	469	476	2	0,4	20	4,4	4,2	-
21,7% dar. 55 Jahre und älter	316	322	330	-6	-1,9	24	8,2	8,4	4,1
47,8% Langzeitarbeitslose	695	702	700	-7	-1,0	52	8,1	9,7	8,9
3,9% Schwerbehinderte Menschen	57	61	57	-4	-6,6	11	23,9	32,6	14,0
45,1% Ausländer	656	666	673	-10	-1,5	1	0,2	1,8	0,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	209	231	263	-22	-9,5	41	24,4	9,0	12,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	41	44	61	-3	-6,8	16	64,0	15,8	69,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	67	71	-6	-9,0	31	103,3	81,1	51,1
15 bis unter 25 Jahre	33	44	21	-11	-25,0	12	57,1	-4,3	-32,3
55 Jahre und älter	44	32	43	12	37,5	18	69,2	45,5	-2,3
seit Jahresbeginn	703	494	263	x	x	90	14,7	11,0	12,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	230	250	183	-20	-8,0	52	29,2	0,4	26,2
dar. in Erwerbstätigkeit	43	26	27	17	65,4	14	48,3	-18,8	42,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	74	47	-20	-27,0	13	31,7	25,4	14,6
15 bis unter 25 Jahre	27	32	15	-5	-15,6	11	68,8	23,1	-44,4
55 Jahre und älter	51	45	36	6	13,3	16	45,7	-6,3	63,6
seit Jahresbeginn	663	433	183	x	x	91	15,9	9,9	26,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Männer	3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Frauen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,7	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,0
15 bis unter 20 Jahre	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,1	1,7	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,5
Ausländer	13,1	13,3	13,4	x	x	x	14,8	14,7	15,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,1	3,1	3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Lüchow
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 116 auf 1.734 Personen verringert. Das waren 71 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,9%. Dabei meldeten sich 275 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 385 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+69). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 900 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 91 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 940 Abmeldungen von Arbeitslosen (+61).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 19 Stellen auf 431 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 39 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 92 neue Arbeitsstellen, 9 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 254 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 21.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.811	2.912	2.900	-101	-3,5	-154	-5,2	-3,7	-4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.734	1.850	1.831	-116	-6,3	-71	-3,9	1,0	-0,2
56,0% Männer	971	1.051	1.067	-80	-7,6	-19	-1,9	2,5	6,1
44,0% Frauen	763	799	764	-36	-4,5	-52	-6,4	-0,9	-7,7
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	154	175	159	-21	-12,0	-16	-9,4	-2,2	-7,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	38	39	-9	-23,7	2	7,4	46,2	69,6
41,6% 50 Jahre und älter	721	741	744	-20	-2,7	-30	-4,0	-1,6	-0,7
31,5% dar. 55 Jahre und älter	547	559	563	-12	-2,1	10	1,9	2,9	5,0
43,9% Langzeitarbeitslose	762	765	779	-3	-0,4	22	3,0	2,4	5,1
5,8% Schwerbehinderte Menschen	100	104	98	-4	-3,8	13	14,9	25,3	21,0
17,1% Ausländer	296	334	323	-38	-11,4	-31	-9,5	3,1	-1,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	275	297	328	-22	-7,4	-14	-4,8	-3,6	-16,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	77	93	180	-16	-17,2	-28	-26,7	-20,5	-7,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	88	49	2	2,3	19	26,8	6,0	-39,5
15 bis unter 25 Jahre	33	53	30	-20	-37,7	-3	-8,3	-	-30,2
55 Jahre und älter	71	63	88	8	12,7	5	7,6	-11,3	-1,1
seit Jahresbeginn	900	625	328	x	x	-91	-9,2	-11,0	-16,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	385	280	275	105	37,5	69	21,8	-11,7	11,8
dar. in Erwerbstätigkeit	124	74	68	50	67,6	6	5,1	-15,9	-4,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	63	61	53	84,1	47	68,1	-19,2	17,3
15 bis unter 25 Jahre	45	32	30	13	40,6	4	9,8	-27,3	36,4
55 Jahre und älter	86	71	69	15	21,1	8	10,3	4,4	35,3
seit Jahresbeginn	940	555	275	x	x	61	6,9	-1,4	11,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,5	8,0	7,9	x	x	x	7,9	8,0	8,0
Männer	8,1	8,7	8,9	x	x	x	8,3	8,6	8,5
Frauen	6,9	7,2	6,9	x	x	x	7,5	7,4	7,6
15 bis unter 25 Jahre	6,7	7,7	7,0	x	x	x	7,6	8,0	7,6
15 bis unter 20 Jahre	4,1	5,4	5,6	x	x	x	3,9	3,8	3,4
50 bis unter 65 Jahre	7,6	7,8	7,8	x	x	x	8,1	8,1	8,1
55 bis unter 65 Jahre	8,6	8,8	8,9	x	x	x	8,8	8,9	8,9
Ausländer	18,5	20,9	20,2	x	x	x	23,6	23,4	23,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,1	8,7	8,6	x	x	x	8,6	8,7	8,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	92	99	63	-7	-7,1	9	10,8	-4,8	-28,4
Zugang seit Jahresbeginn	254	162	63	x	x	-21	-7,6	-15,6	-28,4
Bestand	431	412	414	19	4,6	39	9,9	2,0	4,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Lüchow
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 65 auf 574 Personen verringert. Das waren 16 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 123 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 188 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+34). Seit Beginn des Jahres gab es 451 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 24 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 415 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+13).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	896	966	933	-70	-7,2	14	1,6	4,4	0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	574	639	611	-65	-10,2	16	2,9	7,8	0,5
54,7% Männer	314	368	366	-54	-14,7	25	8,7	12,9	8,9
45,3% Frauen	260	271	245	-11	-4,1	-9	-3,3	1,5	-9,9
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	67	77	62	-10	-13,0	4	6,3	8,5	-
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	7	6	-	-	-3	-30,0	16,7	100,0
46,9% 50 Jahre und älter	269	288	277	-19	-6,6	-20	-6,9	-4,3	-10,6
36,2% dar. 55 Jahre und älter	208	227	220	-19	-8,4	-12	-5,5	-2,2	-7,9
8,5% Langzeitarbeitslose	49	53	53	-4	-7,5	-19	-27,9	-25,4	-31,2
6,4% Schwerbehinderte Menschen	37	42	35	-5	-11,9	7	23,3	35,5	6,1
11,5% Ausländer	66	74	81	-8	-10,8	3	4,8	29,8	44,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	123	139	189	-16	-11,5	-	-	-2,8	-9,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	60	70	147	-10	-14,3	-20	-25,0	-15,7	-12,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	35	18	-	-	14	66,7	-2,8	-10,0
15 bis unter 25 Jahre	15	31	15	-16	-51,6	-1	-6,3	14,8	-31,8
55 Jahre und älter	40	35	52	5	14,3	2	5,3	-	-21,2
seit Jahresbeginn	451	328	189	x	x	-24	-5,1	-6,8	-9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	188	112	115	76	67,9	34	22,1	-25,3	17,3
dar. in Erwerbstätigkeit	99	58	48	41	70,7	4	4,2	-18,3	-2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	24	25	9	37,5	12	57,1	-22,6	108,3
15 bis unter 25 Jahre	20	15	9	5	33,3	-1	-4,8	-25,0	-30,8
55 Jahre und älter	58	27	36	31	114,8	6	11,5	-34,1	24,1
seit Jahresbeginn	415	227	115	x	x	13	3,2	-8,5	17,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,8	2,6	x	x	x	2,4	2,6	2,7
Männer	2,6	3,1	3,0	x	x	x	2,4	2,7	2,8
Frauen	2,3	2,4	2,2	x	x	x	2,5	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,4	2,7	x	x	x	2,8	3,2	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	0,9	x	x	x	1,5	0,9	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,8	3,1	2,9	x	x	x	3,1	3,2	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,6	3,5	x	x	x	3,6	3,7	3,9
Ausländer	4,1	4,6	5,1	x	x	x	4,6	4,1	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	3,0	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Lüchow
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 51 auf 1.160 Personen verringert. Das waren 87 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,5%.

Dabei meldeten sich 152 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 197 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 35 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 449 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 67 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 525 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+48).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.915	1.946	1.967	-31	-1,6	-168	-8,1	-7,3	-6,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.160	1.211	1.220	-51	-4,2	-87	-7,0	-2,2	-0,5
56,6% Männer	657	683	701	-26	-3,8	-44	-6,3	-2,3	4,6
43,4% Frauen	503	528	519	-25	-4,7	-43	-7,9	-2,0	-6,7
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	87	98	97	-11	-11,2	-20	-18,7	-9,3	-11,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	31	33	-9	-29,0	5	29,4	55,0	65,0
39,0% 50 Jahre und älter	452	453	467	-1	-0,2	-10	-2,2	0,2	6,4
29,2% dar. 55 Jahre und älter	339	332	343	7	2,1	22	6,9	6,8	15,5
61,5% Langzeitarbeitslose	713	712	726	1	0,1	41	6,1	5,3	9,3
5,4% Schwerbehinderte Menschen	63	62	63	1	1,6	6	10,5	19,2	31,3
19,8% Ausländer	230	260	242	-30	-11,5	-34	-12,9	-2,6	-11,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	152	158	139	-6	-3,8	-14	-8,4	-4,2	-24,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	17	23	33	-6	-26,1	-8	-32,0	-32,4	22,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	53	31	2	3,8	5	10,0	12,8	-49,2
15 bis unter 25 Jahre	18	22	15	-4	-18,2	-2	-10,0	-15,4	-28,6
55 Jahre und älter	31	28	36	3	10,7	3	10,7	-22,2	56,5
seit Jahresbeginn	449	297	139	x	x	-67	-13,0	-15,1	-24,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	197	168	160	29	17,3	35	21,6	0,6	8,1
dar. in Erwerbstätigkeit	25	16	20	9	56,3	2	8,7	-5,9	-9,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	39	36	44	112,8	35	72,9	-17,0	-10,0
15 bis unter 25 Jahre	25	17	21	8	47,1	5	25,0	-29,2	133,3
55 Jahre und älter	28	44	33	-16	-36,4	2	7,7	63,0	50,0
seit Jahresbeginn	525	328	160	x	x	48	10,1	4,1	8,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	5,2	5,3	x	x	x	5,5	5,4	5,4
Männer	5,5	5,7	5,8	x	x	x	5,9	5,9	5,6
Frauen	4,5	4,8	4,7	x	x	x	5,0	4,9	5,1
15 bis unter 25 Jahre	3,8	4,3	4,2	x	x	x	4,8	4,8	4,9
15 bis unter 20 Jahre	3,1	4,4	4,7	x	x	x	2,5	2,9	2,9
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,8	4,9	x	x	x	5,0	4,9	4,8
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,2	5,4	x	x	x	5,2	5,2	5,0
Ausländer	14,4	16,3	15,2	x	x	x	19,1	19,3	19,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,7	5,7	x	x	x	5,9	5,9	5,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Uelzen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 15 auf 2.588 Personen verringert. Das waren 16 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,4%. Dabei meldeten sich 581 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 47 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 602 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.784 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 107 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.649 Abmeldungen von Arbeitslosen (+64). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 32 Stellen auf 1.070 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 14 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 226 neue Arbeitsstellen, etwa so viele wie vor einem Jahr (-1). Seit Januar gingen 596 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 111.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.381	4.427	4.327	-46	-1,0	-56	-1,3	-1,1	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.588	2.603	2.570	-15	-0,6	16	0,6	-0,8	-0,5
56,5% Männer	1.463	1.479	1.434	-16	-1,1	31	2,2	1,7	0,8
43,5% Frauen	1.125	1.124	1.136	1	0,1	-15	-1,3	-3,8	-2,0
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	253	250	236	3	1,2	2	0,8	-3,5	7,3
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	53	48	-1	-1,9	5	10,6	3,9	4,3
35,5% 50 Jahre und älter	919	941	942	-22	-2,3	-3	-0,3	-1,4	2,1
25,9% dar. 55 Jahre und älter	670	691	688	-21	-3,0	12	1,8	3,3	5,4
31,0% Langzeitarbeitslose	802	807	815	-5	-0,6	68	9,3	9,8	12,6
7,0% Schwerbehinderte Menschen	181	181	177	-	-	20	12,4	18,3	26,4
26,5% Ausländer	686	661	651	25	3,8	25	3,8	-5,8	-8,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	581	617	586	-36	-5,8	47	8,8	5,5	5,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	199	193	268	6	3,1	1	0,5	-9,4	-3,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	193	117	-42	-21,8	56	58,9	49,6	62,5
15 bis unter 25 Jahre	78	87	65	-9	-10,3	2	2,6	-16,3	4,8
55 Jahre und älter	104	112	143	-8	-7,1	-17	-14,0	13,1	9,2
seit Jahresbeginn	1.784	1.203	586	x	x	107	6,4	5,2	5,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	602	603	444	-1	-0,2	11	1,9	10,2	-0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	220	145	145	75	51,7	43	24,3	-6,5	2,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	129	165	93	-36	-21,8	-18	-12,2	23,1	20,8
15 bis unter 25 Jahre	71	72	48	-1	-1,4	-10	-12,3	16,1	-33,3
55 Jahre und älter	133	119	97	14	11,8	-5	-3,6	24,0	-2,0
seit Jahresbeginn	1.649	1.047	444	x	x	64	4,0	5,3	-0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,5	5,4	x	x	x	5,4	5,6	5,5
Männer	6,0	6,0	5,8	x	x	x	5,8	5,9	5,8
Frauen	4,9	4,9	5,0	x	x	x	5,0	5,2	5,1
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,2	4,9	x	x	x	5,3	5,4	4,6
15 bis unter 20 Jahre	3,9	3,9	3,6	x	x	x	3,8	4,1	3,7
50 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	5,0	x	x	x	4,9	5,1	4,9
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,6	5,6	x	x	x	5,4	5,5	5,4
Ausländer	22,3	21,5	21,2	x	x	x	22,1	23,5	23,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	5,9	5,9	x	x	x	5,9	6,0	5,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	226	200	170	26	13,0	-1	-0,4	-29,8	-12,8
Zugang seit Jahresbeginn	596	370	170	x	x	-111	-15,7	-22,9	-12,8
Bestand	1.070	1.038	1.008	32	3,1	-14	-1,3	-1,9	-7,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Uelzen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 66 auf 952 Personen verringert. Das waren 35 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 267 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 326 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+45). Seit Beginn des Jahres gab es 864 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 27 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 796 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+76).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.652	1.734	1.653	-82	-4,7	68	4,3	8,3	8,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	952	1.018	990	-66	-6,5	-35	-3,5	2,4	8,1
56,3% Männer	536	576	541	-40	-6,9	-12	-2,2	2,9	3,6
43,7% Frauen	416	442	449	-26	-5,9	-23	-5,2	1,8	14,0
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	89	99	96	-10	-10,1	-16	-15,2	-3,9	18,5
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	11	16	-3	-27,3	-5	-38,5	-8,3	100,0
43,4% 50 Jahre und älter	413	440	443	-27	-6,1	-22	-5,1	-2,9	6,0
34,5% dar. 55 Jahre und älter	328	349	355	-21	-6,0	-16	-4,7	-0,6	7,9
9,7% Langzeitarbeitslose	92	96	94	-4	-4,2	1	1,1	4,3	3,3
9,6% Schwerbehinderte Menschen	91	97	94	-6	-6,2	2	2,2	21,3	34,3
13,2% Ausländer	126	129	118	-3	-2,3	3	2,4	-0,8	2,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	267	273	324	-6	-2,2	-8	-2,9	-7,1	0,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	158	152	225	6	3,9	-3	-1,9	-9,0	-5,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	63	41	-18	-28,6	-2	-4,3	-3,1	32,3
15 bis unter 25 Jahre	31	42	35	-11	-26,2	-11	-26,2	-31,1	2,9
55 Jahre und älter	56	54	93	2	3,7	-9	-13,8	5,9	-
seit Jahresbeginn	864	597	324	x	x	-27	-3,0	-3,1	0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	326	230	240	96	41,7	45	16,0	5,0	9,1
dar. in Erwerbstätigkeit	184	102	118	82	80,4	40	27,8	-8,9	4,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	35	40	15	42,9	-2	-3,8	-7,9	53,8
15 bis unter 25 Jahre	35	31	26	4	12,9	-2	-5,4	-6,1	-23,5
55 Jahre und älter	80	58	59	22	37,9	8	11,1	56,8	13,5
seit Jahresbeginn	796	470	240	x	x	76	10,6	7,1	9,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	1,9
Männer	2,2	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,1
Frauen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,2	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,8	1,2	x	x	x	1,0	1,0	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,4	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,8	2,9	x	x	x	2,8	2,8	2,7
Ausländer	4,1	4,2	3,8	x	x	x	4,1	4,3	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Uelzen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 51 auf 1.636 Personen gestiegen. Das waren 51 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%.

Dabei meldeten sich 314 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 55 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 276 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 34 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 920 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 134 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 853 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-12).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.729	2.693	2.674	36	1,3	-124	-4,3	-6,3	-7,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.636	1.585	1.580	51	3,2	51	3,2	-2,7	-5,2
56,7% Männer	927	903	893	24	2,7	43	4,9	1,0	-0,9
43,3% Frauen	709	682	687	27	4,0	8	1,1	-7,2	-10,2
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	164	151	140	13	8,6	18	12,3	-3,2	0,7
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	42	32	2	4,8	10	29,4	7,7	-15,8
30,9% 50 Jahre und älter	506	501	499	5	1,0	19	3,9	-	-1,2
20,9% dar. 55 Jahre und älter	342	342	333	-	-	28	8,9	7,5	2,8
43,4% Langzeitarbeitslose	710	711	721	-1	-0,1	67	10,4	10,6	13,9
5,5% Schwerbehinderte Menschen	90	84	83	6	7,1	18	25,0	15,1	18,6
34,2% Ausländer	560	532	533	28	5,3	22	4,1	-7,0	-10,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	314	344	262	-30	-8,7	55	21,2	18,2	11,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	41	41	43	-	-	4	10,8	-10,9	7,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	130	76	-24	-18,5	58	120,8	103,1	85,4
15 bis unter 25 Jahre	47	45	30	2	4,4	13	38,2	4,7	7,1
55 Jahre und älter	48	58	50	-10	-17,2	-8	-14,3	20,8	31,6
seit Jahresbeginn	920	606	262	x	x	134	17,0	15,0	11,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	276	373	204	-97	-26,0	-34	-11,0	13,7	-10,1
dar. in Erwerbstätigkeit	36	43	27	-7	-16,3	3	9,1	-	-6,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	130	53	-51	-39,2	-16	-16,8	35,4	3,9
15 bis unter 25 Jahre	36	41	22	-5	-12,2	-8	-18,2	41,4	-42,1
55 Jahre und älter	53	61	38	-8	-13,1	-13	-19,7	3,4	-19,1
seit Jahresbeginn	853	577	204	x	x	-12	-1,4	4,0	-10,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,3	3,3	x	x	x	3,4	3,4	3,5
Männer	3,8	3,7	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,7
Frauen	3,1	3,0	3,0	x	x	x	3,1	3,2	3,4
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,1	2,9	x	x	x	3,1	3,3	2,9
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,1	2,4	x	x	x	2,7	3,1	3,1
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,7	2,7
Ausländer	18,2	17,3	17,3	x	x	x	18,0	19,1	19,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,6	3,7	3,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.